

NERO 8015 - Phasenkoppler



Bedienungsanleitung

NERO Objektsteuerungs-System

zur Steuerung von Rolläden
und Sonnenschutzanlagen
über das 230V Haus-Netz.



Merkmale des Systems:

- Signalübertragung über das 230 V Haus-Netz
- beliebige Platzierung der Zentrale
- völlig beliebige Gruppenorganisation
- Steuerung der Gruppen von der Zentrale aus
- Steuerung einzelner Module oder Gruppen über Funk
- Einsatz mehrerer Zentralen möglich
- Anschluss eines externen Befehlsgebers (z.B. einer Zeitschaltuhr) an der Zentrale möglich
- Selbsthaltung (60 sek.)
- eingebaute Umschaltverzögerung (0,5 sek.)
- Tippbetrieb bei lokaler Steuerung
- keine Trennrelais und zusätzliche Verkabelungen notwendig
- Design des Regina-Schalterprogramms

Bestandteile des NERO-Systems:

- NERO 8010** - Steuerungszentrale. Steuerung von bis zu 9 beliebigen Gruppen von Rolladensteuerungen NERO 8013/NERO 8014 oder Lichtsteuerungen NERO 8021 mit Kommunikation über das vorhandene 230V Haus-Netz. Es sind keine Trennrelais und zusätzliche Verkabelung notwendig. Beliebige Platzierung im Gebäude. Eingang für einen externen Befehlsgeber (Zeitschaltuhr, Funkempfänger, mech. Jalousietaster). Der Einsatz von mehreren Steuerungszentralen ist möglich.
- NERO 8013** - elektronische Rohrmotorsteuerung für einen Motor, 3 A, 250 V AC. „Grundstein“ des NERO – Systems. Steuerung von einem Antrieb und/oder allen Antrieben einer Gruppe. Verfahrzeit: 60sek., Tippbetrieb, Umschaltverzögerung: 0,5sek.
- NERO 8014** - elektronische Rohrmotorsteuerung für einen Motor, mit eingebautem Funkempfänger 433,92MHz, 3 A, 250 V AC. Steuerung von einem Antrieb und/oder allen Antrieben einer Gruppe über Steuerungstasten oder über Funk. Verfahrzeit: 60sek., Tippbetrieb, Umschaltverzögerung: 0,5sek.
- NERO 8021** - elektronische Lichtsteuerung/Dimmer. Steuerung von einer Leuchte und/oder allen angeschlossenen Leuchten einer Gruppe. Comfort-Funktion: Schnellschaltung auf eine vorgespeicherte Helligkeit.
- NERO 8012** - Funk-Wandtaster, aufklebbar, 433,92 MHz. Steuerung von einem Antrieb und/oder allen Antrieben einer Gruppe, in Verbindung mit der Steuerung NERO 8014.
- NERO 8016** - Funk-Handsender, 4-Kanal, 433,92 MHz. Steuerung von einem Antrieb und/oder allen Antrieben einer Gruppe, in Verbindung mit der Steuerung NERO 8014.
- NERO 8015** - Phasenkoppler für DIN-Hutschiene (3 Teileinheiten), zur Installation im Stromverteilerkasten. Notwendig für die fehlerfreie Kommunikation zwischen den NERO-Geräten, die an unterschiedlichen Phasen des Stromversorgungsnetzes angeschlossen sind.

Funktionalität und Aufbau des NERO-Systems.

Die Steuerungsideologie, die das NERO-System auszeichnet, ist eine maximal komfortable, einfache, leicht verständliche Bedienung und Programmierung von Sonnenschutzanlagen, die eine breite und ausgereifte Funktions-Palette bietet.

Das NERO-System ist auf einem modularen Prinzip aufgebaut. Jedes Steuerungsmodul ist auch einzeln als elektronische Steuerung einsetzbar. Die maximale Funktionalität und der größte Komfort werden jedoch nur mit der sinnvollen Verknüpfung zu einer verwaltenden Zentralsteuerung NERO 8010 erreicht.

Die Kommunikation zwischen der Zentrale und den dezentralen Steuerungen findet über die vorhandenen Leitungen des 230V Haus-Netzes statt. Die ganze Vielfalt von Funktionen (zentralisierte Steuerung, Gruppierung der Steuerungen, Zeitsteuerung u.s.w.) wird damit, ohne jegliches Verlegen zusätzlicher Leitungen und ohne die Installation von Trennrelais, realisiert. Die Steuerungen müssen lediglich am Motor und an das 230 V Haus-Netz angeschlossen werden.

Gruppenbildung

Alle Steuerungen können in beliebige Untergruppen (z.B. Etagenweise, Fassadenweise, Raumweise u s.w.) zusammengefasst werden (siehe Punkt 1 der Programmierungsanleitung). Die Lage der einzelnen Geräte spielt dabei keine Rolle.

Eine Steuerung kann mehreren Gruppen zugehören, wie z.B. einer "Zweite-Etage"-Gruppe und gleichzeitig einer "Süd-Seite"-Gruppe. Insgesamt ist die Bildung von bis zu 9 Gruppen möglich. Jede Gruppe kann aus unbeschränkt vielen Steuerungen bestehen. Gruppe A (ALLE) erfasst und steuert alle Geräte in allen Untergruppen automatisch. Eine Anmeldung der Steuerungen an Gruppe A ist deswegen nicht erforderlich!

Aufgrund der unterschiedlichen Befehlslogik bei den Rolladensteuerungen (AUF, AB, STOP) und bei den Lichtsteuerungen (LICHT AN, LICHT AUS) muss beachtet werden, dass die Rohrmotorsteuerungen NERO 8013, NERO 8014 und Lichtsteuerungen NERO 8021 grundsätzlich unterschiedlichen Gruppen zugeordnet sein müssen!

Beispiel zur Einordnung von Gruppen:

An einem zweistöckigen Objekt sind insgesamt 12 Steuerungen mit einer Zentrale installiert. Die Einordnung der Gruppen an der Zentrale kann in diesem Fall so aussehen:

| | |
|--------------------------------|---|
| Gruppe A: | Alle in allen Gruppen angemeldete Steuerungen |
| Gruppe 1: Steuerungen 1,2,3,4 | (Erdgeschoss) |
| Gruppe 2: Steuerungen 5,6,7,8 | (1 Etage) |
| Gruppe 3: Steuerungen 9 und 10 | (Dachgeschoss) |
| Gruppe 4: Steuerung 11 | (Wintergartenmarkise) |
| Gruppe 5: Steuerung 12 | (Außenbeleuchtung) |
| Gruppe 6: Steuerungen 1,2,5, 6 | (Südseite) |
| Gruppe 7: Steuerungen 7 und 8 | (Kinderzimmer) |
| Gruppe 8: Steuerungen 1-10 | (nur Rolläden) |
| Gruppe 9: leer | |

Bei Bedarf können mehrere Zentralsteuerungen NERO 8010 eingesetzt werden, ohne dass sie sich gegenseitig beeinflussen. Die zugeordneten Gruppen können identisch, oder auch unterschiedlich sein.

Leere oder bestimmte Gruppen können im Display ausgeblendet werden, so dass sie bei der Gruppenauswahl unsichtbar bleiben (siehe Punkt 4 der Programmierungsanleitung).

Die Steuerungsgruppen können jederzeit beliebig erweitert, geändert oder gelöscht werden.

Befehlspriorität

Logische Priorität hat der zuletzt kommende Steuerungsbefehl, unabhängig davon, ob der Steuerungsbefehl von der Zentrale, dem Funksender oder anderen Steuerungen NERO 8013 mit aktivierter Gruppenfunktion kommt.

Phasenkoppler NERO 8021

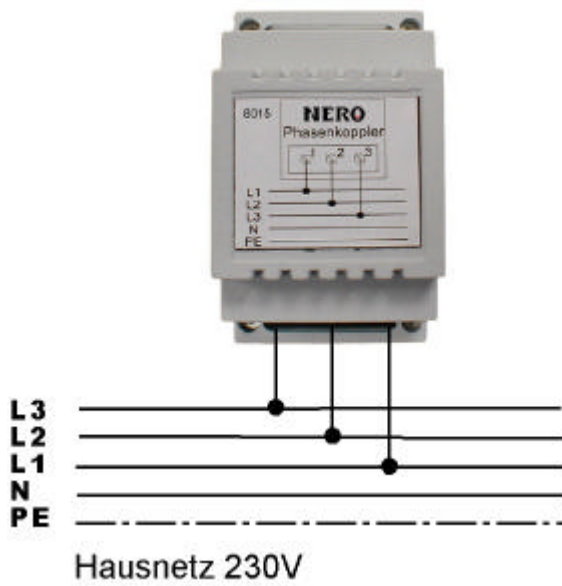


Der Phasenkoppler **NERO 8015** wird grundsätzlich in jedem Objekt installiert, in dem das NERO – System zum Einsatz kommt.

Da die NERO-Steuerungen sich miteinander mittels des 230V Haus-Netzes verständigen, ist es notwendig, eine sichere Kommunikationsmöglichkeit zwischen den unterschiedlichen Phasen des Versorgungs-Netzes herzustellen. Der Einsatz eines Phasenkopplers ermöglicht eine zuverlässige Funktion des NERO – Systems in größeren Objekten, bei denen einzelne Steuerungen an unterschiedliche Phasen des Stromversorgungs-Netzes angeschlossen sind.

Der Phasenkoppler NERO 8015 wird auf der Montageschiene im Stromverteilungskasten des Objektes installiert und an die entsprechenden drei Phasen-Leitungen angeschlossen.

Anschlussbild Phasenkoppler NERO 8015



Technische Daten NERO 8015

| | |
|--------------------|-----------------------------|
| Nennspannung: | 230 V/50 Hz +/-10% |
| Anschlüsse: | 3 Schraubklemmen |
| Temperaturbereich: | -5°C bis 50°C |
| Abmessungen: | 90 x 54 x 64 mm (H x B x T) |
| Klemmen: | max. 2,5 mm ² |
| Konformität: | CE |

Achtung!

Arbeiten am 230 V-Netz dürfen nur von
autorisiertem Fachpersonal durchgeführt
werden!